

Gemeinderat von Zürich

09.07.03

Postulat

von Rolf Stucker (SVP)
und Monika Erfigen (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob die monatlichen Lohnabrechnungen nicht per Post an die Privatadressen der Angestellten versandt, sondern wie früher intern verteilt werden können.

GR Nr. 2003/ 285

Begründung:

Der Direktversand der Lohnabrechnungen an die Angestellten verursacht, wie die Rechnung 2002, Konto Nr. 2050.3181 „Post- und Telekommunikationsgebühren“ gezeigt hat, erhebliche Mehrkosten, die bei der früher gehandhabten internen Verteilung nicht angefallen sind.

Monika Erfigen Rolf Stucker